



„Hotel Silber“ - Kein Abriss
Kein Ort eignet sich besser für ein
Stuttgarter und Württemberger
NS-Dokumentationszentrum

Menschenkette um das „Hotel Silber“



Donnerstag, 24. März 2011

18 Uhr

ehemalige Gestapozentrale

Dorotheenstr. 10

Stuttgart



Es sprechen:

- **Dr. Werner Jung, Direktor des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln**
- **Bernhard Löffler, Vorsitzender DGB Nordwürttemberg**
- **Boris Burgstaller, Schauspieler Staatstheater Stuttgart**

Musikalische Beiträge:

Freier Chor Stuttgart

Christine Busch, Violine

Bürgerinnen und Bürger setzen ein Zeichen vier Tage vor der Wahl:

Vier Tage vor der Landtagswahl am 27. März wollen wir – als vorläufigen Abschluss unserer „Politischen Spaziergänge“ - ein starkes Zeichen setzen für den Erhalt des „Hotel Silber“ und für seine zukünftige Nutzung als Württemberger NS-Dokumentationszentrum. Denn mit dieser Landtagswahl wird auch über den zukünftigen Umgang mit der ehemaligen Gestapozentrale entschieden. Durch die Bildung einer Menschenkette rund ums Gebäude wollen wir zeigen, dass dieser „steinerner Zeuge“ des NS-Terrors nicht den Interessen geschichtsblinder Investoren geopfert werden darf.



Initiative Lern- und Gedenkort „Hotel Silber“ Stuttgart
info@gedenkort-hotel-silber.de www.hotel-silber.de